

Änderungen und Ergänzungen zum Arbeitsvertragsrecht der bayerischen (Erz-)Diözesen – ABD –

- I. Beschlüsse der Bayerischen Regional-KODA vom
10.07.2014**
- **ABD Teil A, 2.6. (Vorläufige Entgeltordnung für Religionslehrerinnen und Religionslehrer im Kirchendienst)**
hier: Erhöhung der Förderschulzulage in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014
zum 1. September 2014
 - **ABD Teil A, 2.6. (Vorläufige Entgeltordnung für Religionslehrerinnen und Religionslehrer im Kirchendienst)**
hier: Gewährung der Förderschulzulage an kirchliche Schulbeauftragte in der Erzdiözese München und Freising
zum 1. September 2014
 - **ABD Teil B, 4. (Sonderregelungen für Beschäftigte als Lehrkräfte an Schulen in kirchlicher Trägerschaft)**
hier: Lehrkräfte an Realschulen als Systembetreuer
zum 1. August 2014
 - **ABD Teil B, 6. (Regelung zur Eingruppierung von Beschäftigten an offenen und gebundenen Ganztagschulen)**
zum 1. September 2014

-
- **ABD Teil D, 10b. (Ordnung über die betriebliche Altersversorgung der bei der SELBSTHILFE, Pensionskasse der Caritas VVaG versicherten Mitarbeiter im kirchlichen Dienst – Versorgungsordnung B –)**
hier: Änderung zur Anerkennung der Mutterschutzzeiten in den Versorgungsregelungen der Zusatzversorgungskasse der SELBSTHILFE
zum 1. September 2014

II. Bekanntmachung in Umsetzung des § 20a ABD Teil A, 1.

- **Bekanntmachung**
der Bereitschaftsdienstentgelte in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014
- **Bekanntmachung**
der Stundenentgelte in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014

III. Korrektur der Bekanntmachung in der Anlage 106

- **ABD Teil E, 1.1. (Regelung für Auszubildende)**
hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 5 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) – Besonderer Teil BBiG – vom 13. September 2005

I. **Beschlüsse der Bayerischen Regional-KODA vom 10.07.2014**

ABD Teil A, 2.6.

(Vorläufige Entgeltordnung für Religionslehrerinnen und Religionslehrer im Kirchendienst)

hier: Erhöhung der Förderschulzulage in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014

Artikel 1

Änderungen des ABD Teil A, 2.6.

Das ABD Teil A, 2.6. wird wie folgt geändert:

1. Die Hochziffer 1 zu § 2 Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„¹Ab 01.09.2014 beträgt die Zulage 13,85 Euro. Ab 01.09.2015 beträgt die Zulage 14,18 Euro.“

2. Die Hochziffer 1 zu § 2 Absatz 2 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„¹Ab 01.09.2014 beträgt die Zulage 14,42 Euro. Ab 01.09.2015 beträgt die Zulage 14,77 Euro.“

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Änderungen treten zum 1. September 2014 in Kraft.

ABD Teil A, 2.6.
**(Vorläufige Entgeltordnung für Religionslehrerinnen und
Religionslehrer im Kirchendienst)**

hier: Gewährung der Förderschulzulage an kirchliche
Schulbeauftragte in der Erzdiözese München und Freising

Artikel 1
Änderung des ABD Teil A, 2.6.

Das ABD Teil A, 2.6. wird wie folgt geändert:

An § 8 wird folgende Protokollnotiz angefügt:

„Protokollnotiz:

Die Erzdiözese München und Freising gewährt an kirchliche Schulbeauftragte bis zur Schaffung einer entsprechenden Regelung im ABD, längstens bis 31.08.2016, die Förderschulzulage jeweils entsprechend dem Tätigkeitsumfang als kirchliche Schulbeauftragte.“

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Änderung tritt zum 1. September 2014 in Kraft.

ABD Teil B, 4.
**(Sonderregelungen für Beschäftigte als Lehrkräfte
an Schulen in kirchlicher Trägerschaft)**
hier: Lehrkräfte an Realschulen als Systembetreuer

Artikel 1
Änderung des ABD Teil B, 4.1.1.

Das ABD Teil B, 4.1.1. wird wie folgt geändert:

In Nr. 5b Absatz 2 Satz 1 wird die Zahl „750“ durch die Zahl „720“ ersetzt.

Artikel 2
Änderung des ABD Teil B, 4.3.

Das ABD Teil B, 4.3. wird wie folgt geändert:

In Nr. 10 Satz 2 wird die Zahl „750“ durch die Zahl „720“ ersetzt.

Artikel 3
Inkrafttreten

Diese Änderungen treten zum 1. August 2014 in Kraft.

ABD Teil B Sonderregelungen

Artikel 1 Änderung des ABD Teil B

Dem ABD Teil B: Sonderregelungen wird folgender Teil B, 6. angefügt:

ABD Teil B, 6. (Regelung zur Eingruppierung von Beschäftigten an offenen und gebundenen Ganztagschulen)

Personen, die überwiegend Betreuungsaufgaben wahrnehmen:

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 1. | Beschäftigte ohne einschlägige Ausbildung und Erfahrung
(Schüler, Studenten, Personen ohne eigene Kinder) | EG | 3 |
| 2. | Beschäftigte mit einschlägiger Erfahrung
(Personen mit eigenen Kindern oder mit mindestens
dreijähriger Tätigkeit in der Ganztagsbetreuung) | EG | 4 |
| 3. | Beschäftigte mit einschlägiger Fachausbildung | EG | 5 |
| 4. | Beschäftigte mit einschlägiger Hochschulausbildung | EG | 6 |

**Personen, die überwiegend im Bildungsangebot entsprechend
ihrer Ausbildung eingesetzt sind:**

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 1. | Beschäftigte ohne einschlägige Ausbildung
(Personen, die in der Sprach- und Leseförderung ein-
gesetzt werden; Eltern, die handwerkliche, künstlerische
oder hauswirtschaftliche Angebote leisten) | EG | 4 |
| 2. | Beschäftigte mit einschlägiger fachlicher Ausbildung
(Übungsleiter, Handwerker mit Gesellenprüfung,
staatlich geprüfte Musiklehrer, Kinderpfleger) | EG | 5 |
| 3. | Beschäftigte mit einschlägiger fachlicher Ausbildung
und Zusatzqualifikation sowie Erzieher
(Handwerker mit Meisterprüfung, Ergotherapeuten,
Logopäden, Sportlehrer im freien Beruf) | EG | 8 |

4.	Beschäftigte mit Konservatoriumsabschluss (Musiklehrer mit Konservatoriumsabschluss)	EG 9
5.	Beschäftigte mit Fachhochschulabschluss (Dipl.-Sozialpädagogen (FH) / Dipl.-Ing. (FH))	EG 9
6.	Beschäftigte mit Universitätsabschluss (pensionierte Lehrkräfte)	EG 11

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Regelung tritt zum 1. September 2014 in Kraft.

ABD Teil D, 10b.

(Ordnung über die betriebliche Altersversorgung der bei der SELBSTHILFE, Pensionskasse der Caritas VVaG versicherten Mitarbeiter im kirchlichen Dienst – Versorgungsordnung B –)
hier: Änderung zur Anerkennung der Mutterschutzzeiten in den Versorgungsregelungen der Zusatzversorgungskasse der SELBSTHILFE

Artikel 1

Änderungen des ABD Teil D, 10b.

Das ABD Teil D, 10b. wird wie folgt geändert:

1. An § 5 Absatz 3 wird folgender Satz 2 angefügt:

„²Als zusatzversorgungspflichtiges Entgelt im Sinn von Absatz 2 gilt für Zeiten, in denen Beschäftigte Anspruch auf Zuschuss zum Mutterschaftsgeld gemäß § 14 Absatz 1 MuSchG haben – auch wenn dieser wegen der Höhe des Mutterschaftsgeldes nicht gezahlt wird –, das fiktive Entgelt nach § 21 ABD Teil A, 1. bzw. entsprechenden Regelungen der Bayerischen Regional-KODA.“

2. § 6 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

- a) Nach den Worten „jedweder Art“ wird das Wort „oder“ durch ein Komma ersetzt.
- b) Nach dem Wort „Krankenbezüge“ werden die Worte „oder Zuschuss zum Mutterschaftsgeld nach § 14 Absatz 1 MuSchG“ eingefügt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Änderungen treten zum 1. September 2014 in Kraft.

II. Bekanntmachung in Umsetzung des § 20a ABD Teil A, 1.

Bekanntmachung

der Bereitschaftsdienstentgelte in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014

Anlage B: Bereitschaftsdienstentgelt

Beschäftigte, deren Eingruppierung sich nach Teil A, 3. in der bis zum 30.09.2005 geltenden Fassung richtet

Vergütungsgruppe	Beträge in Euro	
	ab 1.3.2014	ab 1.3.2015
I	33,86	34,67
Ia	31,04	31,78
Ib	28,55	29,24
II	26,16	26,79
III	23,62	24,19
IVa	21,73	22,25
IVb	20,00	20,48
Vb	19,30	19,76
Vc	18,35	18,79
VIb	17,04	17,45
VII	15,98	16,36
VIII	15,02	15,38
IXa	14,45	14,80
IX	14,18	14,52
X	13,46	13,78

Anlage B: Bereitschaftsdienstentgelt (Sozial- und Erziehungsdienst)

Vergütungsgruppe	Beträge in Euro	
	ab 1.3.2014	ab 1.3.2015
I	33,86	34,67
Ia	31,04	31,78
Ib	28,55	29,24
II	26,16	26,79
III	23,62	24,19
IVa	21,73	22,25
IVb	20,00	20,48
Vb	19,30	19,76
Vc	18,35	18,79
VIb	17,04	17,45
VII	15,98	16,36
VIII	15,02	15,38
IXa	14,45	14,80
IX	14,18	14,52
X	13,46	13,78

Für Beschäftigte, die nach Abschnitt VII Sonderregelung § 44 – Anlage F – eingruppiert sind, gilt die vorstehende Tabelle in der Weise, wie sie bei Weiteranwendung der Anlage 1a zum BAT gegolten hätte.

Bekanntmachung

der Stundenentgelte gemäß dem Hinweis zu § 8 Absatz 1 Satz 3 ABD Teil A, 1. in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014

Anlage C: Stundenentgelte (gültig vom 1. März 2014 bis zum 28. Februar 2015) (in Euro)		
Entgeltgruppe	Stufe 3	Stundenentgelt*
15	4.695,13	27,69
14	4.338,52	25,59
13	3.981,95	23,48
12	3.863,07	22,78
11	3.506,48	20,68
10	3.387,62	19,98
9	2.928,89	17,27
8	2.732,71	16,12
7	2.605,75	15,37
6	2.524,97	14,89
5	2.421,12	14,28
4	2.340,33	13,80
3	2.224,95	13,12
2	2.063,37	12,17
1	1.659,47	9,79

* errechnet aus Stufe 3 der Entgeltgruppe geteilt durch das 4,348-fache der wöchentlichen Arbeitszeit

Anlage C: Stundenentgelte (gültig ab 1. März 2015) (in Euro)		
Entgeltgruppe	Stufe 3	Stundenentgelt*
15	4.807,81	28,35
14	4.442,64	26,20
13	4.077,52	24,05
12	3.955,78	23,33
11	3.590,64	21,17
10	3.468,92	20,46
9	2.999,18	17,69
8	2.798,30	16,50
7	2.668,29	15,74
6	2.585,57	15,25
5	2.479,23	14,62
4	2.396,50	14,13
3	2.278,35	13,44
2	2.112,89	12,46
1	1.699,30	10,02

* errechnet aus Stufe 3 der Entgeltgruppe geteilt durch das
4,348-fache der wöchentlichen Arbeitszeit

Anlage C: Stundenentgelte (Sozial- und Erziehungsdienst) (gültig vom 1. März 2014 bis zum 28. Februar 2015) (in Euro)		
Entgeltgruppe	Stufe 3	Stundenentgelt*
S 18	3.925,25	23,15
S 17	3.700,94	21,83
S 16 Ü	3.639,26	21,46
S 16	3.510,28	20,70
S 15	3.364,50	19,84
S 14	3.308,42	19,51
S 13 Ü	3.355,66	19,79
S 13	3.308,42	19,51
S 12 Ü	3.288,37	19,39
S 12	3.241,13	19,11
S 11 Ü	3.120,74	18,40
S 11	3.062,51	18,06
S 10	2.920,97	17,23
S 9	2.866,52	16,90
S 8	2.812,08	16,58
S 7	2.741,32	16,17
S 6	2.703,20	15,94
S 5	2.692,31	15,88
S 4	2.518,09	14,85
S 3	2.376,54	14,01
S 2	2.093,45	12,35

* errechnet aus Stufe 3 der Entgeltgruppe geteilt durch das
4,348-fache der wöchentlichen Arbeitszeit

**Anlage C: Stundenentgelte
(Sozial- und Erziehungsdienst)
(gültig ab 1. März 2015)
(in Euro)**

Entgeltgruppe	Stufe 3	Stundenentgelt*
S 18	4.019,46	23,70
S 17	3.789,76	22,35
S 16Ü	3.726,60	21,98
S 16	3.594,53	21,20
S 15	3.445,25	20,32
S 14	3.387,82	19,98
S 13Ü	3.436,20	20,26
S 13	3.387,82	19,98
S 12Ü	3.367,29	19,86
S 12	3.318,92	19,57
S 11Ü	3.195,64	18,85
S 11	3.136,01	18,49
S 10	2.991,07	17,64
S 9	2.935,32	17,31
S 8	2.879,57	16,98
S 7	2.807,11	16,55
S 6	2.768,08	16,32
S 5	2.756,93	16,26
S 4	2.578,52	15,21
S 3	2.433,58	14,35
S 2	2.143,69	12,64

* errechnet aus Stufe 3 der Entgeltgruppe geteilt durch das 4,348-fache der wöchentlichen Arbeitszeit

III. Korrektur der Bekanntmachung in der Anlage 106

Die Tabelle zum monatlichen Ausbildungsentgelt in § 8 Absatz 1 ABD Teil E, 1.1. wird durch folgende Tabelle ersetzt:

	ab 1. März 2014	ab 1. März 2015
im ersten Ausbildungsjahr	833,26 Euro	853,26 Euro
im zweiten Ausbildungsjahr	883,20 Euro	903,20 Euro
im dritten Ausbildungsjahr	929,02 Euro	949,02 Euro
im vierten Ausbildungsjahr	992,59 Euro	1.012,59 Euro

Mediengruppe Universal, Kirschstraße 16, 80999 München
Auflage 13900